

Antrag Nr. 08-F-25-0137

CDU/Grüne/FDP

Betreff:

Wohngeld und Übernahme der Wohnkosten nach dem SGB II
- Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN und FDP vom 19.11.2008 -

Antragstext:

Zum 1.1.2009 wird ein geändertes Wohngeldgesetz und eine Änderung bei der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft nach dem SGB II in Kraft treten.
Vor diesem Hintergrund wird der Magistrat gebeten über mögliche Auswirkungen auf die Stadt zu berichten.

Der Sozialausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche der vorgesehenen Änderungen der o.g. Gesetze haben konkrete Auswirkungen auf die kommunale Ebene?
2. Mit welchen finanziellen Be- bzw. Entlastungen für den städtischen Haushalt ist aufgrund der o.g. Gesetzesänderungen beim Wohngeld bzw. bei den Kosten der Unterkunft und Heizung zu rechnen?
3. Wie viele Haushalte in Wiesbaden erhalten Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und wie viele Haushalte haben Anspruch auf die Wohnungskosten gemäß SGB II? Wie hoch sind die Mittel die die Stadt jeweils dafür aufwenden muss?
4. Wie viele dieser Haushalt sind in welcher Art und Weise und ggfs. in welcher Höhe von den Wohngeldänderungen bzw. den Änderungen bei den Kosten für Unterkunft und Heizung betroffen

Wiesbaden, 19.11.2008

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender

Bettina Schreiber
Fraktionsvorsitzende

Chris Diers
Sozialpolitischer Sprecher

Andreas Knüttel
Fraktionsassistent

V. Meisinger-Persch
Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Corinna Hartmann
Fraktionsassistentin